

AMTSWECHSEL



Nachdem Hans Stelzinger (ganz links im Bild) – er leitete seit 1999 das Bauressort – sein Amt als Vizebürgermeister von Seekirchen zurückgelegt hatte, wurde vergangene Woche Stadtbaumeister Markus Voglreiter als sein Nachfolger im Beisein von Bezirkshauptmann Reinhold Mayer (rechtes Bild) angelobt. Zuvor war Voglreiter von der ÖVP-Fraktion mit neun Stimmen (eine Enthaltung) gewählt wor-



den. Der Baumeister übernimmt das Bauressort von Vorgänger Stelzinger. Bezirkshauptmann Reinhold Mayer würdigte das Wirken Stelzingers als Vizebürgermeister. Er habe sein Amt hervorragend ausgefüllt, sei gegenüber der Behörde stets ein kompetenter Verhandlungspartner mit Handschlagqualität gewesen. Hans Stelzinger bleibt Parteibmann der ÖVP Seekirchen. Nach seiner Angelobung als neuer Vi-

zebürgermeister wurden Markus Voglreiter von Helmut Naderer und Franz Schmidhuber von den Freien Demokraten (mittleres Bild v.l.) 1000 Unterschriften für die Errichtung von Kreisverkehren an der Umfahrungsstraße überreicht. Die FDS forderte auch einen Ausstieg aus dem Mobilitätsvertrag mit dem Land. Allerdings ist dieser Vertrag unkündbar. Auf Antrag von Fraktionsobmann Franz Schmidhuber beauf-



tragte die Stadtgemeindevertretung Bürgermeister Hans Spatenegger (ÖVP) und Vizebürgermeister Markus Voglreiter einstimmig, bei ihrem Gespräch mit den ressortverantwortlichen Landespolitikern LHStv. Wilfried Haslauer (ÖVP) und Landesrat Walter Blachfellner (SPÖ) am 9. März auf eine Änderung des Mobilitätsvertrages im Sinne Seekirchens (Errichtung von Kreisverkehren) zu drängen. Bilder: FINK